

# Palästina und die Juden

## Geschichte Palästinas

### Anfänge

um 2000 v. Chr.  
13. Jh.  
um 1200

Existenz nomadischer Sippen, vermutete Zeit von Abraham, Isaak, Jakob  
**Einwanderung** nach Palästina (u. a. Auszug aus Ägypten unter Mose)  
Bildung des Zwölfstämmeverbandes  
Besiedlung des Küstengebietes durch Philister („Seevölker“)

### Königszeit

11. Jh.  
um 1010  
um 1006-966

Übergang zum Königtum: politische Einigung  
König Saul  
König **David**

- Vereinigung von Juda und Israel
- Sieg über die Philister, Eroberung Jerusalems  
→ Jerusalem als religiöser und politischer Mittelpunkt
- Eroberung weiterer Gebiete

Entstehung eines Großreichs  
(wissenschaftlich umstritten)

966-926

König **Salomo**  
- gerechter und weiser Herrscher  
- Ausbau Jerusalems (Palast, Tempel)

### Zerfall (926)

#### Nordreich Israel (926-722)

- König Jerobeam (926-907)
- Hauptstadt Samaria
- Zerstörung Samarias durch Sargon II. (722)
- Israel wird assyrische Provinz
- Umsiedlung der Juden nach Medien und Mesopotamien

#### Südreich Juda (925-587)

- König Rehabeam (926-913)
- Hauptstadt Jerusalem
- Auftreten des Propheten Jeremia
- Eroberung und Zerstörung Jerusalems (mit dem Tempel) durch Nebukadnezar II. (587)
- 587-538 **Babylonische Gefangenschaft** der Juden

539-332

Zugehörigkeit zum Persischen Reich – Rückkehr der Juden aus dem Exil

515

Wiederherstellung des Tempels (2. Tempel) in Jerusalem

445

Selbständigkeit Judas (Nehemia) gegen Samaria

innere Autonomie: Theokratie mit Hohepriester und Hohem Rat (Synedrion)

### Griechische Zeit (332 – 63 v. Chr.)

Herrschaft Alexanders d. Gr. und der Seleukiden, Hellenisierung

167-142

Aufstand der Hasmonäer (Mattathias und Judas Makkabäus) gegen die Seleukidenherrschaft und die Hellenisierung

141

weitgehende Unabhängigkeit

140-63

#### **Königtum der Hasmonäer (Makkabäer)**

Ausbildung von Religionsparteien (Sadduzäer, Pharisäer, Essener)

### Römerzeit (63 v. Chr. – 395)

63 v. Chr.

Eingliederung durch Pompeius → Oberherrschaft der Römer

37-4 v. Chr.

König **Herodes** d. Gr.

66-70 n. Chr.

**Aufstand** gegen die Römer

70 Eroberung und **Zerstörung Jerusalems** durch Titus

Folge: **Diaspora**

132-135

Bar Kochba-Aufstand

### Zugehörigkeit zu Byzanz (395 – 638)

### Herrschaft der Araber (638 – 1920)

zunehmende Islamisierung ab 750

Jerusalem als heilige Stadt des Islams

# Der jüdische Glaube

## ■ Zentrale Glaubensinhalte

- **Monotheismus:** Bekenntnis zu dem einen Gott „Jahwe“ – Moses als Religionsstifter dabei Bund Gottes mit Israel → auserwähltes Volk → Verpflichtung zu gottgewolltem Handeln
- **Nächstenliebe**
- Glaube an den **Messias:** Erlösung der Menschheit durch einen Gesandten Gottes
- **Versöhnungsgedanke:** Sündenbekenntnis und Vergebung durch Gott
- **Schriften**
  - **Thora** als Gesetz Gottes (Pentateuch: 5 Bücher Mose)
  - **Talmud:** Mischna: Rechtssammlung (in Hebräisch)  
Genara: Kommentierung (in Aramäisch)

## ■ Jüdisches Leben

- Heiligung des **Sabbats:** Tag der Freude, Arbeitsruhe
- **Beschneidung:** Symbol des Bundes mit Jahwe
- **Speisevorschriften**
  - kein Genuss von Blut → Notwendigkeit des Schächtens
  - Trennung von Fleisch- und Milchprodukten
- **Synagoge:** Ort jüdischen Gottesdienstes
  - Gebetskleidung**
    - Kippa: Kopfbedeckung
    - Tefillin: lederne Riemen mit Gebetskapsel, darin Thoratexte auf Pergament
    - Tallit: Gebetsmantel
- **bedeutende Feste**
  - **Passah:** Erinnerung an den Exodus (Auszug aus Ägypten)
  - **Jom Kippur:** Versöhnungstag

### Unterschiede zum Christentum

- keine Idee der Erbsünde
- keine Mittlerschaft zwischen Gott und Mensch
- kein Sündenerlass durch Kleriker
- keine Beichte
- keine Heiligenverehrung